

Itachi x Sakura

Neue Mission, neue Liebe?

Von Cosplay-Girl91

Kapitel 7:

Die Wochen vergingen und der Zustand des fremden Mannes blieb konstant und sein Herz arbeitet nun wieder fleißig mit. Sakura hatte ihn alle 2 Tage besucht und nach dem Rechten geschaut. Auch mehrere Tests mit den Augen wurden schon gemacht, damit man überprüfen konnte wie gut die Sehkraft noch vorhanden war. Auf dem einem Auge war er noch komplett blind und auf dem anderen Augen hatte er noch eine Sehkraft von 20%. Die OP würde in den nächsten Tagen stattfinden.

Währenddessen hatte man Sasori aus seinem Koma geholt, aber er war immer noch nicht aufgewacht. Damit sein Körper nicht länger unter dem Mittel litt, hatte Sakura ihm ein leichtes Aufwachmittel gegeben, dass seinen Kreislauf wieder ankurbeln sollte. Seinen Chakrafluss hatte man getrennt, dass wenn er aufwachen sollte niemanden Schaden konnte.

An dem heutigen Tag machte Sakura nur ihren Bürokräm von den letzten Tagen noch fertig. Es standen heute keine großen OP's mehr an und zum Teil lief schon alles so, als ob Sakura nicht mehr da wäre. Sie war nun fast 1 Monat in Sunagakure und unterhielt sich durch Katsuyu mit Tsunade und berichtete ihr von den Dingen. So bekam sie auch die aktuellsten Informationen aus Konohagakure mit und das sich Sasuke, Naruto gerade in der Prüfung zum ANBU befanden. In wenigen Tagen würde Beide die letzte Prüfung machen müssen und das war die physische und psychische. Sollten sie diese bestehen, konnte sie sich ANBU nennen.

Kakashi würde der Teamkollege der Beiden werden, er war nach seiner Rückkehr wieder zurück in den Dienst der ANBU gegangen. Einen Job den er schon früher einmal gemacht hatte, aber sich durch ein Ereignis in der Vergangenheit zurück gezogen hatte. Nun war er wieder da und würde das neue Team 7 auch wieder anführen. Eines Tages würde auch Sakura mit dabei sein, wenn sie ihr Geheimnis offenbaren sollte.

Der Tag neigte sich schnell dem Ende zu und Sakura verbrachte ihn wieder einmal zusammen mit Gaara und Temari. Kankuro und Shikamaru hatten noch bis spät in die Nacht zu tun. Es mussten ein paar Sachen im Dorf geändert und erneuert werden. Das hatte nun oberste Prioritäten.

Am nächsten Morgen wachte Sakura sehr zeitig auf und machte sich schon bald auf den Weg ins Krankenhaus. Sakura ahnte nicht, dass an diesem Tag viele überraschende Dinge auf sie zukommen würden. Im Krankenhaus bat sie eine Schwester den fremden Mann für die OP bereit zu machen und zog sich nun andere Sachen an. Danach verschwand sie auch schon wieder aus ihrem Büro und in den OP.

Nachdem der fremde Mann nun tief und fest schlief, begann Sakura mit der OP an seinem linken Auge, das am Schlimmsten war. Die Nerven waren stark geschädigt und um diese heilen zu können, mussten sie freigelegt werden. Sakura setzte nun ein besonderes Jutsu ein, das sie selbst erfunden hatte und dann ihr rosafarbenes Chakra. Fast 3 Stunden dauerte die OP an dem ersten Auge und als Sakura damit fertig, glänzte es in einem Schwarz, was ihr doch sehr bekannt und ähnlich vorkam. Sakura schüttelte jedoch den Kopf und machte sich danach an das andere Auge. Auch hier setzte sie ihr Jutsu und besonderes Chakra ein. Diesmal dauerte es nur 1 Stunde und am Ende schaute sie in 2 schwarze Augen.

Nun schaute sich Sakura den fremden Mann genauer an und konnte viele Gemeinsamkeiten mit dem Gesicht von Sasuke erkennen. Er hatte die gleiche Nase, die Wangenknochen und auch einen ähnlichen Mund. Der kleine Unterschied waren die nun wieder sichtbaren Striche neben den Augen und Sakura entschied sich für einen weiteren Schritt. Mit wenigen Handzeichen unterdrückte sie seinen Chakrafluss, gab ihm soviel, dass die Augen heilen konnte, aber er nicht angreifen konnte. Sakura ahnte, wen sie hier gefunden hatte und wunderte sich nun, was er hier wollte. In seinem Zustand hätte er Sunagakure und Konohagakure niemals angreifen können. Selbst wenn er geahnt hätte, dass Sasori noch leben würde, eine Rettung in diesem Zustand wäre auch nicht möglich gewesen.

Sakura kannte seine Geschichte ganz genau, denn sie hatte die Geschichte des Uchiha-Clans studiert, um Sasuke eines Tages besser verstehen zu können. Sasuke würde über ihn urteilen müssen. Sakura hatte ihn geheilt und das war schon mehr als erlaubt. Das Herz unter ihr pulsierte immer noch gleichmäßig und Sakura konnte den Blick von dem Mann, der auf dem Tisch nun lag, nicht lassen. Sie bat nun eine der Schwestern diskret, den Kazekagen Gaara zu holen und brachte den Mann schnell in ein anderes Zimmer, wo man ihn besser beobachten und überlegen konnte, wie es nun weiter ging.

In diesem Moment öffnete ein Mann mit roten Haaren zum ersten Mal seit Monaten sein Augen und stellte stöhnend fest, dass sein Herz wieder an seinem Platz war. Er konnte ein gleichmäßiges Schlagen vernehmen, aber sein Chakra zu nutzen gelang ihm nicht. Eigentlich sollte er doch längst tot sein und wunderte sich nun, warum er am Leben war.

Sakura bekam davon jedoch nichts mit, denn sie war gerade mit Gaara dabei, zu besprechen, was nun mit Itachi Uchiha passierte. Gaara sagte: „Ich kann darüber leider nicht urteilen, Sakura. Das muss sein Bruder und dein Dorf tun. Hätte er versucht, uns anzugreifen, würde es anders aussehen, aber er suchte nach Hilfe. Wie lange braucht es bis zu seiner vollständigen Genesung?“ Sakura sagte: „Das kann sich noch eine ganze Weile hinziehen. Seine Augen und Herz sind wieder vollkommen gesund, aber bis alles heilen wird, kann es noch dauern. Wir könnten ihn ja hier oben unter den Blicken der Anderen verstecken. Laut Tsunade wird mein Aufenthalt noch bis zum

Ende des Jahres dauern, also noch 3 Monate. Danach reise ich zusammen mit Itachi Uchiha zurück nach Konohagakure und dort kann sich dann Sasuke seiner annehmen oder auch nicht. Seinen Chakrafluss habe ich mit einem Jutsu teilweise gesperrt, sodass er kein Chakra mehr bilden kann.“ Gaara nickte und sagte dazu weiter nichts. Er war damit einverstanden, denn Itachi Uchiha war früher mal ein Ninja aus Konohagakure gewesen.

Itachi wurde in einem besonderen Zimmer untergebracht, was ihm vom Rest der Welt abschirmte. Eine Wache würde ihm sein Essen bringen und Sakura würde sich bis auf weiteres um die Versorgung seiner Wunden kümmern.

Danach machte sich Sakura auf den Weg zu ihrem Büro und zog sich dort andere Sachen an. Nun spürte sie auch das pulsierende Chakra über sich und ahnte, dass Sasori aufgewacht ist. Sofort machte sie sich auf den Weg und fand Sasori wach auf dem Bett liegen. Er konnte sich noch nicht richtig bewegen, das musste erst sein Körper wieder lernen. Sein Blick ging Richtung Fenster und spürte sie so nicht. Sakura machte sich mit einem Räuspern bemerkbar und nun wurde sie von 2 großen Augen angestarrt. Ihr Gesicht schien Sasori nicht erwartet zu haben. Sakura ging auf sein Bett zu und bot ihm aus einer Flasche Wasser an. Sasori nahm dieses an, aber beobachtete sie weiterhin misstrauisch. „Deine Stimme wird in den nächsten Stunden bzw. Tagen wieder zurück kommen. Es war nicht mein Wunsch und Ziel dich wieder zum Leben zu erwecken. Der Kazekage Gaara und deine Großmutter Chiyo wollten dies unbedingt. Ich werde Gaara nun auch mitteilen, dass du wieder wach bist und er wird dir bestimmt bald den Grund für diesen außergewöhnlichen Wunsch nennen. Versuch erst gar nicht, dein Chakra bilden zu wollen. Es bricht sofort wieder zusammen, denn es ist zu großen Teilen gesperrt und hilft dir nur beim Heilen. Nur dich mich, wirst du es wieder benutzen können.“ Danach nahm Sakura die Flasche wieder weg und verließ das Zimmer.

Sie gab der Schwester die Anweisung nach Sasori immer mal wieder heimlich zu schauen und ihm Wasser anzubieten, wenn er es wollte. Danach machte sie sich auf den Weg zu Gaara und seiner Familie.

Dort erzählte sie Gaara kurz was in seiner Abwesenheit noch geschehen war und bat ihn mit seinem Besuch noch ein bisschen zu warten, bis Sasori auch wieder sprechen konnte. Dann wünschte Sakura allen eine gute Nacht und legte sich sogleich schlafen.

Zu diesem Zeitpunkt wachte Itachi aus seiner Narkose wieder und konnte nun wieder alles ganz klar erkennen. Die Farben in dem Zimmer, seine Hände und den Himmel draußen. Itachi spürte jedoch auch, dass er sein Chakra nicht mehr benutzen konnte und ahnte, dass Sakura es nun herausgefunden hatte. Warum er nun noch am Leben war, verstand er jedoch nicht.